

Anja Fischers Geheimtipp: Iseosee



Als jahrzehntelange Inhaberin eines erfolgreichen Reiseveranstalters und Gründerin der Plattform Glücksmomente Charmingplaces ist Anja Fischer eine waschechte Reiseexpertin. In ihrem Reisemagazin charmingplaces.de und über den inspirierenden Newsletter nimmt sie ihre Leser mit an besondere Orte und lädt dazu ein, sich dorthin zu träumen oder sie tatsächlich zu besuchen. Heute führt uns Anja in die Lombardei, an den noch weithin unbekannten Iseensee.

FOTO: ANJA FISCHER



Ein malerischer Blick auf den Iseensee, eingerahmt von blühenden Wiesen und Olivenbäumen, mit den majestätischen Bergen im Hintergrund.

FOTO: CHARMINGPLACES

Unentdeckter Seezauber

In Norditalien, zwischen Comer See und Gardasee, liegt ein weiterer wunderschöner See, den nur wenige kennen: der Iseensee. Er ist der viertgrößte der oberitalienischen Seen und im Gegensatz zu seinen berühmten Brüdern noch ein Geheimtipp. Warum der See vom Tourismus bisher noch so stiefmütterlich behandelt wurde, ist mir ein Rätsel. Aber umso besser! Denn es gibt nichts Besseres als traumhafte Urlaubsorte, die vom Massentourismus unerschlossen sind. Türkisblaues Wasser, eine bergige Insel, die die Fantasie beflügelt, und ein nostalgisches Flair, das authentisch italienisch und nicht teutonisch verschandelt ist. All das macht den Iseensee aus.

Der ideale Weg, um den Iseensee und seine Inseln zu entdecken, ist vom Wasser aus. Am besten ist man beraten, wenn man sich ein eigenes Boot mietet. In Italien darf man auch ohne Bootsführerschein Motorboote mit bis zu 40 PS führen und wird so zum Kapitän auf Zeit.

Die Boote am Iseensee sind legendär und haben eine lange Tradition – zumindest die von Riva Boote. Die luxuriösen Motor-

boote sind absolut schick, etwa 2.000 von den in den 60er-Jahren gebauten Prachtstücken gibt es heute noch. Schon Sophia Loren, Peggy Guggenheim, Richard Burton, Elizabeth Taylor, Brigitte Bardot, Gunter Sachs und Sean Connery flitzten damals damit durch die Gewässer der Jetset-Szene. Sarnico ist die Heimat der berühmten Riva-Boote. Im nahen Clusane kann man auch die private Sammlung des Restaurators Bellini besuchen und sogar eine Fahrt mit einem der geschichtsträchtigen Riva-Boote buchen. Es muss aber nicht unbedingt ein Riva-Boot sein. Der Bootsausflug, den ich auf dem Iseensee mit einem modernen Motorboot gemacht habe, ist mir in lebhafter

Erinnerung geblieben. Wellen, Freiheit, Leichtigkeit – die Welt liegt einem zu Füßen! Oder zumindest die malerischen Ortschaften am See, die mit Restaurants und Trattorias locken. Da wird auch die fangfrische Schleie aus dem See angeboten.

Monte Isola im Iseensee ist die größte Insel in einem südeuropäischen Binnengewässer und damit schon eine Besonderheit. Sie ist auf eigene Faust mit dem Motorboot oder von den Orten Sulzano und Sale Marasino aus bequem mit der Fähre zu erreichen, die Überfahrt dauert lediglich fünf Minuten. Auf der Insel dürfen nur Dienstautos fahren, dementsprechend ruhig und fast ohne Verkehr präsentiert sie sich vor allem



Eleganz auf dem Wasser – ein klassisches Riva-Boot vor der Kulisse des idyllischen Städtchens Monte Isola am Iseensee.

FOTO: CHARMINGPLACES

in der Nebensaison und unter der Woche. Im Hafenort Carzano gibt es einen Fahrradverleih und so kann man in die Pedale treten, um die Insel in Eigenregie zu umrunden – es sind nur knapp zehn Kilometer. Die dehnen sich aber schnell zum Tagesausflug, wenn die malerischen Fischerdörfer zur Einkehr in die typischen Lokale locken. Neben der Monte Isola sind im Iseensee noch die viel kleineren Inseln San Paolo und Loreto anzutreffen. Letztere ist in Privatbesitz, jedoch mit ihrer grünen Idylle und den besonderen Gebäuden mindestens ein Foto wert. Wieder am Festland angekommen, verliebt man sich schnell in die Landschaft, die den See umgibt. Jede der Ortschaften am

See hat ihren besonderen Charakter. Iseo mit der hübschen Altstadt und der Seepromenade bietet sich für Eisessen und Aperitif an. In Predore scheint die Zeit stehen geblieben zu sein und der nahe bewaldete Küstenabschnitt mit atemberaubenden Panoramen eignet sich hervorragend für Spaziergänge, Radtouren oder zum Klettern.

Riva di Solto und der Aussichtspunkt Punta delle Croci Bergamasche sollen zu den schönsten Orten am See gehören. Selbst bin ich mir da nicht so sicher – ich kann mich bei so viel atemberaubenden Eindrücken nicht entscheiden. In Castro wartet eine mittelalterliche Festung, während der Ortskern von Lovere noch ganz im Mittelalter stecken geblieben scheint. Kunstbegeisterte lassen sich hier das Museum Accademia Tadini nicht entgehen.

Italien besticht auch in diesem Teil der Lombardei, wie so oft, nicht nur das Auge, sondern auch den Gaumen. Ein Ausflug in die Franciacorta, die sogenannte „italienische Champagne“ zu einem der lokalen Winzer gehört zum Pflichtprogramm für Liebhaber der Blubberblasen. Prost!

Urlaub am Iseensee

► **Wir verlosen heute** einen Gutschein von Glücksmomente Charmingplaces für drei Übernachtungen für zwei Personen in einem der wunderschönen Doppelzimmer des Hotel Rivalago in Sulzano am Iseensee. Inbegriffen ist die Halbpension mit Frühstück und Mittagessen. Der Gutschein ist bis Ende Oktober 2027 gültig.

► Rätsel-Telefon: Wenn Sie die Lösung wissen und mitspielen wollen, dann rufen Sie die Gewinn-Hotline an unter: **0137/8373458**.

Teilnahmeschluss: Dienstag, 24 Uhr.

► **Rätselfrage: Wie heißt die größte Insel in einem südeuropäischen Binnengewässer und des Iseesees?**

Lösung vom 15. März: 1350

► Rechtshinweis:

*50 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunk. Teilnahme erst ab 18 Jahren möglich; ausgeschlossen sind Mitarbeiter des Verlags oder verbundener Unternehmen. Das Los entscheidet und die Gewinner werden kurzfristig benachrichtigt. Keine sonstigen Kostenübernahmen. Im Übrigen finden Sie unsere Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise auch unter <https://leserservice.volksfreund.de/services/gewinnspiele>.

Infos



Das Hotel Rivalago in Sulzano tut seinem Namen alle Ehre: es liegt direkt am Ufer des Iseesees. Die meisten der wunderschön renovierten Zimmer im Haupthaus schauen auch über das Wasser. Dabei ist die Einrichtung simpel und harmonisch zugleich gehalten, um dem Panorama nicht die Show zu stehlen – mit dieser Aussicht kann sowieso kein Gemälde mithalten.

Besonders zu empfehlen sind die begehrten Junior Suites mit großer Terrasse und Seeblick im dritten Stock (unbedingt rechtzeitig buchen!), die fünf Zimmer mit französischem Balkon Richtung See und die sieben Zimmer mit Fenster zum Iseensee. Die Dependance hält zusätzlich noch sechs Apartments bereit – ideal für den Familienurlaub. Vom Hotelgarten aus kann man direkt ein Bad im See nehmen oder auch den großen Pool genießen, wenn man nicht mit den Enten schwimmen mag. Für leibliches Wohl ist gesorgt: Auf der Panorama-Terrasse am Seeufer werden Frühstück, Light Lunch und Dinner serviert. Einmal pro Woche spielt dazu abends noch Live-Musik – Romantik pur!

Weitere Informationen:

Hotel Rivalago
Via Luigi Cadorna 7
25058 Sulzano, Italien
info@rivalago.it
<https://rivalago.it/>

Inspirationen rund ums Reisen bei Glücksmomente-Charmingplaces:
Website: <https://charmingplaces.de/>

Glücksmomente
MOMENTE
Charmingplaces



FOTO: HOTEL